



## B E S C H L U S S V O R L A G E

Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau

### Beschluss zur weiteren Verfahrensweise der Image-Broschüre „Zittau-Weltstadt der Oberlausitz“

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Abstimmung			
			anwesend	ja	nein	enthalten
Verwaltungs- und Finanzausschuss	09.06.2016	Vorberatung				
Sozialausschuss	13.06.2016	Vorberatung				
Beirat Kultur und Tourismus	15.06.2016	Anhörung				
Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau	23.06.2016	Entscheidung				

<b>Gesetzliche Grundlage:</b>	
<b>Bereits gefasste Beschlüsse</b>	035/2016
<b>Aufzuhebende Beschlüsse</b>	keine

#### Finanzielle Auswirkungen / Deckungsnachweis:

Veranschlagt unter HH-Stelle/ Produktkonto	57100. 429103
Bezeichnung der HH-Stelle/ Produktkonto	Stadtmarketing/sonstige Dienstleistungen

Finanzielle Auswirkungen	Gesamtbetrag	aktuelles HH-Jahr	Folgejahre jährlich
Aufwendungen	je nach gewählter Variante bis zu 15 T€		
zuzügl. Abschreibungsaufwand			
zuzügl. geschätztem Bewirt- schaftungsaufwand			
Erträge			

gezeichnet  
 Zenker  
 Oberbürgermeister

## **Begründung:**

Nach der durch den Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau beschlossenen Einstellung der Distribution der Imagebroschüre „Zittau - Weltstadt der Oberlausitz“ besteht die Notwendigkeit der Entscheidung über den weiteren Umgang mit den noch vorhandenen Exemplaren sowie über die weiteren Schritte auf dem Weg zu einer für die Imagewerbung der Stadt Zittau dringend benötigten Broschüre.

Für einen möglichst Zeit und Kosten sparenden Umgang mit dem Thema ist eine Abwägung der folgenden Handlungsoptionen erforderlich:

### 1.) Weiternutzung der bestehenden Bestände

Die aktuell noch einlagernden rund 20.000 Exemplare des Erstdruckes der Broschüre werden durch Aufbringung eines Aufklebers markiert. Der Text auf dem Aufkleber soll die Leserinnen und Leser auf die orthografischen und den faktischen Fehler hinweisen und um Verzeihung dafür werben.

Kosten: <1.000 EUR

Vorteil: - Der offene Umgang mit den Fehlern entschärft mögliche Missverständnisse.

- Diese Variante stellt die mit Abstand kostengünstigste Lösung dar, denn die Produktion der Aufkleber kostet deutlich weniger als 1000 Euro und kann mit wenig Zeitaufwand nach und nach realisiert werden.

Nachteil: - Durch die Markierung werden auch Leserinnen und Leser auf die Fehler hingewiesen, welche sie ggf. ohne Hinweis gar nicht bemerkt hätten.

- Verwaltungsinterner Aufwand der Beklebung

### 2.) Korrektur und Neudruck

Die Broschüre wird durch die Agentur noch einmal bearbeitet und schließlich ein Neudruck beauftragt. Je nach Art der Bearbeitung liegen die Kosten für die Agentur höher oder niedriger.

Kosten: Bei einem korrigierten, aber inhaltlich unveränderten Neudruck bzw. beim grafischen Integrieren von wenigen großflächigen Anzeigen zur Refinanzierung der Auflage ist mit Agentur-Kosten von max. 1.000 EUR zu rechnen. Die Kosten des Druckes belaufen sich auf ca. 5.000 EUR für 15.000 Exemplare.

Vorteil: - Variante 1.) und 2.) können kombiniert werden, so dass die vorrätigen, fehlerhaften Bestände weiter verteilt werden können und für entsprechende Anlässe ausreichend fehlerlose Broschüren zur Verfügung stehen.

Nachteil: - entstehende Kosten müssen durch Haushaltmittel bzw. Anzeigenschaltungen Dritter akquiriert werden.

### 3.) Vergabe der Neuauflage der Broschüre an externen Anzeigenverlag

Die Broschüre wird durch einen Anzeigenverlag neu produziert. Bilder werden zugearbeitet. Ein Texter muss neu beauftragt werden, um einen qualitativ hochwertigen Imagetext zu garantieren. Auch eine erneute Nutzung des „Weltstadt“-Textes ist möglich, dafür entstünden keine weiteren Kosten.

Kosten: für die Produktion der Broschüre: keine / Texter bei Bedarf: ca. 2.000 EUR

Vorteil: - sehr geringe bis keine Kosten.

Nachteile: - wenig Mitsprache bei Anzeigenauswahl

- Originallayout der Broschüre kann nicht verwendet werden, da das Urheberrecht der Druckdaten bei der Agentur Sandstein liegt.
- Anzeigen werden so in den Text eingeordnet, dass der unruhige Eindruck eines Werbeblattes unvermeidbar ist – die Außenwirkung der Broschüre für die Stadt Zittau wäre nachhaltig gestört.
- Nachnutzung der vorhandenen Broschüren wie in 1.) ist ausgeschlossen.

#### 4.) Vergabe der Neuauflage der Broschüre an das Gerhart-Hauptmann-Theater

Die Geschäftsführung des Gerhart-Hauptmann-Theaters Görlitz-Zittau hat angeboten, den Neu-  
druck der Broschüre in Eigenregie abzuwickeln und über Anzeigenkunden zu refinanzieren.

Kosten: keine

Vorteil: - die GHT GmbH hat die notwendige Erfahrung und die nötigen Kontakte für die Produktion  
anzeigenfinanzierter Publikationen.

- Der Einfluss auf die Anzeigenauswahl bleibt gewahrt, da das GHT die Leistung nicht  
als privatwirtschaftlicher Verlag mit entsprechend großer Gewinnabsicht anbietet,  
sondern als der Stadt nahestehende Gesellschaft mit dem notwendigen Know How  
und lediglich Refinanzierungsabsicht.

Nachteil: - der Unterschied zu Variante 2 bestünde in erster Linie darin, dass die Anzeigenakquise  
extern durchgeführt wird – diese Arbeit ist jedoch wohl auch verwaltungsintern leist-  
bar, zumal die in Punkt 3.) angemerkte Urheberrechtsanmerkung zum Originallayout  
auch hier Gültigkeit hätte.

#### 5.) Vollständige Neuproduktion

Die Produktion einer völlig neuen Broschüre ist die mit Abstand kostspieligste der hier aufgeführten  
Varianten, gleichzeitig beseitigt sie die bezeichneten Mängel der Erstauflage mit größtmöglicher  
Nachhaltigkeit.

Kosten: Für Text, Konzeption, Layout, Satz und Druck zwischen 10 und 15 TEUR.

Nachteil: - mit einer neuen Broschüre ist nicht vor Herbst 2017 zu rechnen.

Die Verwaltung empfiehlt daher nach Abwägung aller Optionen dem Stadtrat der Großen Kreisstadt  
Zittau zu beschließen, die hier genannten Optionen 1.) und 2.) in Kombination durchzuführen.

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau beschließt, einen korrigierten Nachdruck der Image-Broschüre „Zittau-Weltstadt der Oberlausitz“ zu veranlassen sowie die vorhandenen Exemplare durch einen Korrekturaufkleber zu qualifizieren.

Die inhaltliche Freigabe wird auf den Beirat Kultur und Tourismus übertragen.